

Miren como sonríen los presidentes

Das Lächeln der Präsidenten

ca 54/2 T=9"

VII

IX

simile

H

c#

Mi-ren co-mo son-rien los pre-si--den--tes, y y cuan-
Seht nur das Lächeln der Herrn Prä-si--den--ten? Gol-de-me

H

de leha--cen pro-me-sas al i--no--cen--te.
Ei--er le--gen jetzt in der Zei-tung die En--ten.

Miren como le ofrecen
al sindicato
este mundo y el otro
los candidatos.

Miren como redoblan
los juramentos,
pero después del voto
doble tormento.

Miren el hervidero
de vigilantes
para rociarle flores
al estudiante.

Miren como relumbra
el carabinero
para ofrecerles premios
a los obreros.

Seht nur, es versprechen
die Herrn Kandidaten
selbst der Gewerkschaft
den Himmel auf Raten.

Seht nur, am Horizont
endlich ein Schimmer!
Kurz nach den Wahlen wird's
dann desto schlimmer.

Seht, wie die Spitzel
das Licht kaum noch scheuen,
um den Studenten
Blumen zu streuen.

Seht Polizei und Soldaten
erstrahlen,
wenn sie den Arbeitern
Prämien auszahlen.

Miren como se visten
cabo y sargento
para teñir de rojo
los pavimentos.

Miren como profanan
las sacristías
con pieles y sombreros
de hipocrecía.

Miren como blanquearon
mes de María
y al pobre le negaron
la luz del día.

Miren como le muestran
una escopeta
para quitarle al pobre
su marraqueta.

Miren como se empolvan
los funcionarios
para contar las hojas
del calendario.

Miren como gestionan
los secretarios
las páginas amables
de cada diario.

Miren como sonríen
angelicales,
miren como se olvidan
que son mortales.

Seht nur, wie pickfein
all die Chargierten,
die sonst mit Blut hier
das Pflaster beschmierten.

Seht in den Kirchen
die Pelzkrägen heucheln.
Absolution, noch bevor
sie bereuten!

Seht nur zu Lichtmeß,
wie alles funkelt,
während den Armen
der Tag selbst verdunkelt.

Seht nur, wie sie
die Flinte anlegen,
um all den Armen
das Brot abzunehmen.

Seht die Manschetten
mit staubigen Rändern,
die Herrn Beamten
blättern in den Kalendern.

Seht nur die Schreiber!
Auf höhere Weisung
druckt man mehr Nettes
ab in der Zeitung.

Seht nur die lächelnden
Unschuldsgesichter.
Glauben sie ernstlich,
für sie gäb's keinen Richter?

